

Konzept zur Minderung der Wasserverluste beim Markt Ottobeuren

Vom Markt Ottobeuren wurden in der Vergangenheit sehr viele Maßnahmen verwirklicht und umgesetzt, die der Aufrechterhaltung und für einen ordnungsgemäßen Betrieb der Wasserversorgungsanlage sowie der Versorgungssicherheit dienen.

Nachfolgend sind einige davon tabellarisch mit Angabe der Kosten gelistet.

Maßnahme	2004	2005	2010	2014	2015	2016	2017
HB Bannwald: Auskleidung mit PE	~40.000 €						
Erneuerung WL Kaitenbrunnweg		~500.000 €					
Neubau der Wasserleitung in der Faichtmayr Straße			~56.000 €				
HB Bannwald: Außensanierung				~200.000 €			
Neubau der Wasserleitung in der Fröhlinser Straße					~90.000 €		
Neubau der Wasserleitung in der Thalheimer Straße						~180.000 €	
Neubau der Wasserleitung in der Ulrichstraße						~75.000 €	
Neubau der Hungerbrunnenquelle							~1.400.000 €
Neubau der Wasserleitung von der Quelle zum HB Bannwald							~800.000 €

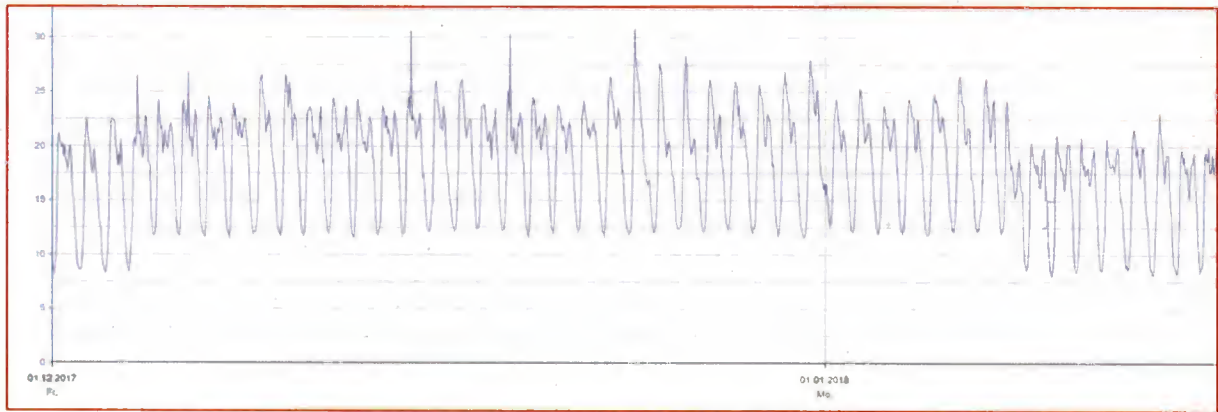
Dadurch wurden viele marode Leitungen erneuert, was zu einer sehr massiven Reduzierung von Wasserverlusten führte.

Insgesamt hat der Markt Ottobeuren in der Zeit von 2000 bis 2017 rd. 6,95 Mio. € an Investitionen im Bereich der Wasserversorgung ausgegeben. Für den Unterhalt wurden Ausgaben in Höhe von 3,63 Mio. € getätigt.

In der nachfolgend dargestellten Tabelle werden die Rohrbrüche gelistet, die durch Ausdringen von Wasser sichtbar wurden und daraufhin sofort und unmittelbar nach Kenntnisaufnahme repariert wurden. Die Auflistung enthält auch einige nicht sichtbar gewordene Rohrbrüche, die durch Verwendung von technischen Hilfsmitteln gesucht und gefunden wurden.

	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Rohrbrüche	16 St.	11 St.	9 St.	12 St.	12 St.	15 St.	19 St.	21 St.	6 St.	9 St.	22 St.
Durchschnittlicher nächtlicher Verbrauch	14,0 l/s	13,0 l/s	13,0 l/s	14,0 l/s	10,0 l/s	8,3 l/s	7,0 l/s	7,0 l/s	6,0 l/s	5,5 l/s	5,0 l/s

An der nachfolgend dargestellten Grafik ist zu erkennen, dass die nächtlichen Verbrauchswerte nach der Reparatur eines Rohrbruches deutlich gesunken sind.



Reparatur des Rohrbruches erfolgte am 08.01.2018; der durchschnittliche Verbrauch mit Rohrbruch in Höhe von $\sim 12,2$ l/s sinkt nach der Reparatur auf $\sim 7,9$ l/s.

Aufgrund des Alters des Wasserleitungsnetzes im Markt Ottobeuren kann davon ausgegangen werden, dass noch einige unbekannte und nicht sichtbare Rohrbrüche vorhanden sind.

Der Markt Ottobeuren wird weiterhin je nach Möglichkeit (Personalressourcen/finanzielle Möglichkeiten) versuchen, sukzessive durch gezielten Einsatz technischer Hilfsmittel nach den unbekanntem Rohrbrüchen suchen und sobald einer gefunden wird, wird dieser so zeitnah wie möglich repariert.

Eine Festlegung wann bzw. wie viele Maßnahmen, also Reparaturmaßnahmen, pro Jahr zur Reduzierung der Wasserverluste umgesetzt werden können, kann hier nicht zuverlässig erfolgen. Bekannte und sichtbare Rohrbrüche werden weiterhin sofort repariert.

Was auf lange Sicht hin die Verluste spürbar reduzieren wird, ist die Auswechslung von ganzen Wasserleitungssträngen innerhalb ganzer Straßenzüge. Dies kann und wird aber erst erfolgen, wenn die Erneuerung/Sanierung einer Straße und des Kanals ansteht. Aus wirtschaftlichen Gründen kann nur im Ausnahmefall eine Auswechslung einer Wasserleitung in einem Straßenzug singular erfolgen.

Der Markt Ottobeuren verfügt über einen 5-Jahres-Straßenausbauplan in dem die zum Ausbau vorgesehenen Straßen gelistet sind und der in Abständen von wenigen Jahren fortgeschrieben wird. Wenn also eine Straße gemäß diesem Plan zum Ausbau vorgesehen ist, wird auch die in dieser Straße liegende Wasserleitung untersucht und je nach Alter und Zustand bedarfsweise ausgewechselt bzw. erneuert.

Aufgestellt:
Dipl.-Ing (FH) Alois Spöttle
Bauamt VG Ottobeuren

Ottobeuren, 10.07.2018